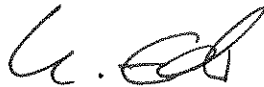


Antwort zum Auszug aus der Niederschrift über die Sitzung des Ortsbeirates Mombach am 18.09.2014 betreffend Punkt 11 Geruchsbelästigung Kläranlage (SPD) Vorlage: 1205/2014

Die Anfrage wird wie folgt beantwortet:

Das gewünschte Antwortschreiben vom 08.05.2014 wird dem Ortsbeirat als Anlage zur Kenntnis vorgelegt.

Mainz, 15.10.2014



Katrin Eder
Beigeordnete



Landeshauptstadt
Mainz

1. Hauptamt
im Auftrag

Je 20/10



**Wirtschaftsbetrieb
Mainz**
Anstalt des öffentlichen Rechts

Wirtschaftsbetrieb Mainz, Industriestraße 70, 55120 Mainz

SPD-Stadtratsfraktion
Herrn Dr. Eckart Lensch
Jockel-Fuchs-Platz 1
55116 Mainz

Buslinien : 45, 47 und 58
Auskunft erteilt : Hr Mettke
Telefon 06131/9715 : 196
Telefax 06131/9715 : 209
Ihr Zeichen :
Unser Zeichen :
Bei Antwort angeben :
E-Mail :
wirtschaftsbetrieb.mainz@stadt.mainz.de

Datum : 08.05.2014

**Ihr Schreiben vom 05. Mai 2014
Beschwerde eines Bürgers über die Kläranlage des Wirtschaftsbetriebs**

Sehr geehrter Herr Dr. Lensch,
sehr geehrte Damen und Herren,

wir beziehen uns auf Ihr Schreiben vom 05.05.2014, indem Sie über eine Beschwerde eines Bürgers über die Kläranlage berichten.

Wie die Ihrem Schreiben beigefügten Bilder ausweisen, handelt es sich hierbei um entwässerten Klärschlamm, der zum Transport bereit steht. Eine Zusage diese Behälter abzudecken wurde von Seiten des Wirtschaftsbetriebes nie gemacht. Dies ist aus technisch wirtschaftlichen Gründen nicht möglich. Bei den weiteren Bildern handelt es sich um zum Transport bereitstehende gepresste Rechengutrückstände. Wir werden die Verwertungsfirma darauf hinweisen, dass sie diese unmittelbar nach dem Beladen abfahren muss.

Wie Ihnen bekannt ist, wird sich die Situation hinsichtlich des Klärschlammes bei Bau der geplanten Klärschlammverbrennungsanlage generell ändern. Für diesen Fall haben wir zugesagt, dass entsprechende Klärschlammcontainer im nicht eingehausten Bereich nicht mehr vorkommen werden.

Mit freundlichen Grüßen


Mettke


Wetterling